

ZBB 2011, 294

BGB § 307 Abs. 1 Satz 1, Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3

Unwirksamkeit einer Klausel über Kontoführungsgebühren für Darlehenskonten

BGH, Urt. v. 07.06.2011 - XI ZR 388/10 (OLG Stuttgart ZIP 2011, 462), ZIP 2011, 1299 = EWiR 2011, 453 (Bunte)

Amtlicher Leitsatz:

Bestimmungen in AGB eines Kreditinstituts, in denen für die Führung des Darlehenskontos durch das Kreditinstitut ein Entgelt (Kontoführungsgebühr) gefordert wird, unterliegen nach § 307 Abs. 3 Satz 1 BGB der richterlichen Inhaltskontrolle und sind im Bankverkehr mit Verbrauchern gem. § 307 Abs. 1 Satz 1, Abs. 2 Nr. 1 BGB unwirksam.